



www.djk-falke.de

VEREINSNACHRICHTEN **DJK FALKE** NÜRNBERG E.V.

Nr. 197

Januar - Februar - März 2008



Unsere Mitarbeiter sind im vollen Einsatz

Arbeitsdienst

für alle aktiven Mitglieder
am 9. Februar 2008 ab 9 Uhr

Näheres siehe Seite 5

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen

Falke Fasching

19. Januar 2008

20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr

Eintritt: 8,50 EUR

Sudetendeutsche Str. 60

Falkesaal

Kinderfasching: 20. Januar

14.30 Uhr - 17.30 Uhr

Einlass 13.30 Uhr, Eintritt: 3 EUR



Glückwünsche zum Geburtstag

50 JAHRE

Claudia Meier

10.1.58

55 JAHRE

Peter Reichelt

29.3.53

60 JAHRE

Rosi Freiberger

15.3.48

65 JAHRE

Sieglinde Amon

14.2.43

Roswitha Otto

22.2.43

Ursula Klausecker

10.3.43

70 JAHRE

Ruth Wolff

4.2.38

Brigitte Leibold

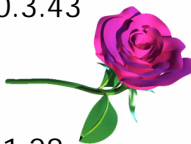
9.3.38

Gerhard Kraus

10.3.38

Georg Lang

31.3.38



80 JAHRE

Ingeborg Händel

7.1.28

90 JAHRE

Lina Dollinger

29.1.18

Am 8.10.2007 mussten wir nach kurzer schwerer Krankheit
Abschied nehmen von unserem Mitglied

Günter Knittel

Wir wollen ihn nicht vergessen

Die Vorstandschaft



Glückwünsche zur Hochzeit

Georg Lang und Helga Mayer (5.10.2007)

TERMINE

Sa., 19.1.2008

20.00 Uhr

Falke-Fasching mit "Die Teddys"

So., 20.1.2008

14.30 Uhr

Falke-Kinderfasching mit
"Die Teddys"

Fr., 14.3.2008

19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung

Sa., 19.4.2008

DV-Tag in Bamberg

Redaktionsschluss nächste Vereinszeitung: 27. März 2008

DJK FALKE NÜRNBERG E.V.

Mitglied des BLSV und des Hauptverbandes der Deutschen Jugendkraft Düsseldorf e.V.

Sportplatz und Vereinshaus:
Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg,
Telefon 40 97 846 , Fax 40 87 07 01
Internet: <http://www.djk-falke.de>, E-Mail: info@djk-falke.de

Bürozeiten: Donnerstag 18 - 20 Uhr

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg (BLZ 750 903 00) Konto-Nr. 0105 121 086

Monatliche Beitragssätze: Erwachsene (aktiv / passiv):	9,- EUR / 5,50 EUR
Jugendliche bis 18 Jahre, Rentner,	
Azubis, Schüler und Studenten:	5,50 EUR
Kinder bis 14 Jahre:	4,50 EUR
Familienbeitrag ab 2 Personen:	16,- EUR

Bei Kündigung der Mitgliedschaft muss der Beitrag bis zum Jahresende bezahlt werden.

Liebe Mitglieder der DJK Falke,

wenn Sie diese Zeilen lesen, ist das neue Jahr 2008 bereits in vollem Gange. Leider konnten wir das vergangene Jahr nicht so abschließen, wie wir es gedacht und gewünscht haben. So musste die Adventsfeier des Hauptvereins, die für den 7.12. terminiert war, abgesagt werden. Der Grund lag darin, dass weder für das Theaterstück noch für die musikalische Untermalung genügend Interpreten gefunden werden konnten. Die Vorstandschaft hat es sich nicht leicht gemacht, diese Absage zu verwirklichen. Es ging ein Stück Zusammengehörigkeitsgefühl im Verein verloren. Wir hoffen, dass die nächste Adventsfeier, die für den 12.12.2008 geplant ist, nicht wieder mangels Interpreten ausfallen muss. Das wäre sehr schade, denn es ginge damit ein Stück guter Tradition verloren. Wir von der Vorstandschaft geben jedenfalls die Hoffnung nicht auf, dass Sie uns bei der Durchführung der Adventsfeier 2008 nach Kräften unterstützen werden. Wir bitten Sie schon heute darum, damit die Zeit für eine Vorbereitung nicht zu knapp bemessen ist.

Zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 14. März 2008 um 19 Uhr 30 ergeht hiermit herzliche Einladung. Bei dieser Jahreshauptversammlung müssen wir uns über die künftige Beitragsgestaltung unterhalten, da eine Erhöhung der Beiträge notwendig wird, um unsere laufenden Kosten decken zu können.

Ihnen, liebe Mitglieder, wünsche ich ein gesegnetes, friedvolles und gutes Jahr 2008.

Ihr Andreas Reindl

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **14.03.2008** um 19.30 Uhr findet im Falkesaal die turnusmäßige **Jahreshauptversammlung** statt. Dazu laden wir hiermit auch Sie ganz persönlich ein. Es wäre ein Zeichen Ihrer Verbundenheit, wenn Sie diesen Termin wahrnehmen könnten.

Tagesordnung zur 77. Jahreshauptversammlung
der DJK Falke Nürnberg e.V.
am 14.3.2008, Beginn 19.30 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden, des Kassiers und der Revisoren
5. Kurzberichte der Abteilungen und der Jugendleitung
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge
9. Behandlung eingegangener Anträge

Anträge müssen bis spätestens 7. März 2008 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Herrn Andreas Reindl, Schedelstr. 45, 90480 Nürnberg, eingegangen sein. Über später eingegangene Anträge kann nicht mehr abgestimmt werden.
Stimmberechtigt sind alle Vereinsmitglieder über 16 Jahre.



Friseursalon

Blomenhofer

Wohnstift am Tiergarten
Bingstr. 30
90480 Nürnberg
Telefon 09 11/ 40 30 205

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

auch Hausbesuche möglich

Aus dem Vorstand

An alle Sporthallennutzer

Betreff: Nutzung der Sporthallen

Der Sport Service der Stadt Nürnberg hat die Vereine unterrichtet, dass die Zugangswege zu den Sporthallen auf dem Gelände der Schulen ab 16:00 Uhr nicht mehr vom Schnee geräumt bzw. gestreut werden.

Nach den Nutzungsvereinbarungen haben die Nutzer jedoch eine Sicherungspflicht. Im Extremfall (Unfall) könnte dies dazu führen, dass die Nutzer, wenn sie die Zugangswege nicht selbst geräumt bzw. gestreut haben, die Haftung übernehmen müssen.

Wir bitten daher alle Hallennutzer darauf zu achten, dass sie sich

- § an den Nutzungstagen der Sporthallen
- § an denen die Zugangswege – auf dem Schulgelände –
- § ab 16:00 bis 20:00
- § wegen akutem Schneefall oder Glatteisbildung
- § nicht geräumt oder gestreut sind

besonders vorsichtig und umsichtig – nach dem Motto: „Suche beim Gehen und Stehen sicheren Halt“ – verhalten.

Falls die Übungsleiter zu der Einschätzung kommen sollten, dass ein sicherer Zugang nicht möglich ist, ist die Übungsstunde vorsichtshalber abzusagen.

Arbeitsdienst

Am Samstag, 09.Februar 2008 ab 09:00 Uhr wird ein Arbeitsdienst für alle aktiven Sportler angesetzt. Es sollen die defekten Umzäunungen, samt Pfosten, hinter dem Saal entfernt und die Flächen von Bäumen und Pflanzen befreit werden. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

SCHÜTTLER

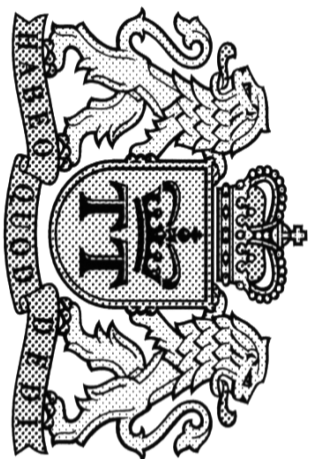
Baubeschläge

Gerüstbau

Tel. 09 11 / 9 46 47 30
Fax 09 11 / 9 46 47 35
Schweiggerstraße 31
90478 Nürnberg



30 Jahre



Thurn und Taxis
PILSENER

Förderverein Falke Fußball (FöFaFu)

Der Förderverein wurde zur Unterstützung der Fußballabteilung – vor allem der Juniorenmannschaften – im Jahr 2005 gegründet. Aufgrund der Anerkennung der Gemeinnützigkeit vom Finanzamt darf der FöFaFu Spendenbescheinigungen ausstellen. Die Spenden kommen zu 100 Prozent der Fußballabteilung zu Gute. Im zweiten Geschäftsjahr waren die Einnahmen aus den Spenden leider noch geringer (656 EUR) als im Vorjahr.

Obwohl wir wieder viele Mitglieder der DJK Falke persönlich angesprochen haben, war die Bereitschaft einen kleinen, zusätzlichen Beitrag für einen unserer Meinung nach unterstützungswerten Zweck – die „jungen Falken“ - zu geben, niederschmetternd. Auch hier funktioniert anscheinend der „Generationenvertrag“ nicht mehr. Die, die sich aus dem aktiven Mannschaftssport zurückgezogen haben, haben wohl vergessen, wie sie selbst in ihrer aktiven Zeit von den „Vorgenerationen“ profitiert haben.

Wir geben jedoch die Hoffnung (noch) nicht auf, dass sich der Eine oder Andere doch noch zu einer guten Tat aufrufen wird.

Karsten Trappe, Dietmar Schmidmeier, Manfred Fleck, Mathias Meyer, Jürgen Bier, Manfred Jung, Ingo Frühbeisser

NICHT VERGESSEN!

Förderverein Falke Fußball

Ich wollte _____ Euro spenden!

Sparda Bank Nürnberg
Kontonummer: 3019454
Bankleitzahl: 76090505

Kontakt: 0170 / 6164510

NICHT VERGESSEN!

„3 Stimmen für DJK Falke“

*Gespräch mit Stadtratskandidaten Dr.
Michael Reindl*



Am 2. März 2008 sind Kommunalwahlen in Bayern. In Nürnberg kandidiert mit **Dr. Michael Reindl** ein Mitglied unserer „Falke-Familie“ auf dem aussichtsreichen **Platz 28** auf der Bewerberliste der CSU für den **Nürnberger Stadtrat**. Das ist Anlass für unsere Vereinszeitung bei Michael einmal nachzufragen:

Frage: Michael, was machen derzeit deine sportlichen Aktivitäten?

Michael: Vor ziemlich genau 35 Jahren habe ich meine sportliche „Laufbahn“ bei DJK Falke mit Kinderturnen im Scharrer-Schulhaus begonnen. Als Fußballer spielte ich meine gesamte Kinder- und Jugendzeit (von der F-Jugend bis zur A-Jugend) bei Falke. Meine größten sportlichen Erfolge hatte ich allerdings im Tischtennis. In der Jugend gelang unserem Falke-Team der Aufstieg bis in die Mittelfranken-Liga, mit meinem Doppelpartner gewann ich die Diözesanmeisterschaften im Doppel und im Einzel wurde ich Vize-Kreismeister. Während meines Studiums hatte ich noch eine Zeit bei den Tischtennis-Herren gespielt. Seit 10 Jahren spiele ich wieder aktiv Fußball: In der Deutschen Fußballnationalmannschaft der Notare.

Frage: Wärst du dann nicht auch eine Verstärkung für die Stadtrats-Fußballmannschaft?

Michael: Sicherlich. Aber meine Motivation ist natürlich etwas anderes: ein ernstes politisches Interesse: Ich habe vor 23 Jahren mit der Politik in der Jungen Union begonnen. Einige Jahre war ich JU-Kreisvorsitzender. 1994 habe ich für die CSU auf der Landesliste für die Bundestagswahl kandidiert, 1996 bereits einmal für den Nürnberger Stadtrat. Seit sieben Jahren bin ich Vorsitzender der CSU für die Stadtteile Zabo, Gleißhammer und Mögeldorf. Mit unserem Kandidaten für den OB-Sessel, Dr. Klemens Gsell, und unserem Fraktionsvorsitzenden Michael Frieser verbindet mich über all die Jahre eine enge politische und auch persönliche Freundschaft. Ich bin jetzt an einem Punkt angelangt, an dem man sich entscheiden muss: Willst du über die reine Partearbeit hinaus ein bürgerschaftliches Engagement wahrnehmen? Und ich habe entschieden: Ja, ich will die Politik in meiner Heimatstadt mitgestalten und zu den 70 Stadträten gehören, welche die Weichen für eine hoffentlich gute Entwicklung Nürnbergs stellen.

Frage: Was können wir „Falken“ von deinem Engagement erwarten?

Michael: Der Sportbereich gehört zu den Schwerpunkten meines politischen Engagements. Mein Vater ist jetzt seit über 20 Jahren Vorsitzender der DJK Falke. Da kennt die ganze Familie im Detail die Probleme des Vereins- und Breitensports: Die Kürzung von Investitionszuschüssen, die Erhöhung der Mieten für städtische Sportplätze und Sporthallen, die allgegenwärtige Kostenexplosion bei Strom-, Gas- und Heizölpreisen. Das alles zusammen trifft die Sportvereine hart und gefährdet ihre wirtschaftliche Existenz. Diese Kostensteigerungen lassen sich auch nicht allein durch die Anhebung von

Interview

Mitgliedsbeiträgen ausgleichen. Die Sportvereine sind auf einen Ausbau der kommunalen Sportförderung angewiesen. Dafür setze ich mich ein.

Frage: Was heißt das konkret?

Michael: Mehr Geld für den Vereinssport. Der gesellschaftlichen Bedeutung der Sportvereine wird bei der Bezuschussung von Investitionen und Personal (Trainer, Übungsleiter etc.) zu wenig Rechnung getragen. Ein Sportverein organisiert eben nicht nur kollektive körperliche Ertüchtigung, sondern nimmt wichtige Aufgaben im sozialen Bereich war. Insbesondere die Jugendarbeit der Nürnberger Sportvereine hat für die allermeisten Jugendlichen eine viel größere Bedeutung als jeder für viel Geld von der Stadt unterhaltene Jugendtreff oder Kulturladen! Dies gilt im Besonderen auch für die Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Die Sportvereine sind „natürliche Brücken der Integration“. Gerade in Gleißhammer, einem Stadtteil mit vielen ausländischen Mitbewohnern, bedarf es der Förderung des die verschiedenen Kulturen übergreifenden Sports und der Sportvereine vor Ort. Das ist gelebte und nicht verordnete Integration!

Frage: Wie siehst du ganz persönlich die künftige Entwicklung der Sportvereine?

Michael: Die Sportvereine stehen vor großen Herausforderungen. Die Ansprüche der Mitglieder an die Sportangebote der Vereine, die Qualität der Trainer und Übungsleiter, die Einrichtungen des Vereinsgeländes usw. sind höher geworden. Umgekehrt ist die Bereitschaft, hierfür höhere Beiträge zu zahlen oder selbst mit Hand anzulegen, in den letzten Jahren geringer geworden. Für die Vereine heißt dies meines Erachtens:

1. Größere Einheiten bilden durch Zusammenschlüsse oder vereinsübergreifende Nutzung von Infrastruktur, das heißt Sportplätzen und –hallen, Maschinen, Geräten etc, um Investitions- und Betriebskosten insgesamt zu senken.
2. Vereine müssen ein klares Profil entwickeln und sich gegebenenfalls auch spezialisieren.
3. Aufgrund der Bevölkerungsentwicklung wird den Vereinen in der Zukunft eine noch viel größere Bedeutung im Senioren- und Gesundheitssport zukommen. DJK Falke ist in diesem Bereich bereits gut aufgestellt. Mit Wirbelsäulengymnastik, Ski-, Wandern, Nordic Walking und Schwimmen fallen mir auf Anhieb fünf Breitensportabteilungen ein, die „Leuchttürme“ des Vereins im Gesundheitsbereich sind.

Frage: Wie können wir dich bei der Wahl unterstützen?

Michael: Ganz einfach: Mit 3 Stimmen.

Frage: Mit „3 Stimmen“? Wie geht das?

Michael: Die Kommunalwahl ist im Prinzip ganz einfach: Es gibt einen eigenen kleinen Wahlzettel für die Wahl des Oberbürgermeisters und einen großen Wahlzettel für die Wahl der **Stadträte**.

Bei der **Stadtratswahl** haben sie verschiedene Parteien zur Auswahl. Zunächst sollte der Wähler sich für eine Partei entscheiden und bei dieser Partei ganz oben auf der Liste ein Kreuz setzen (sog. „Listenkreuz“). Damit erhält grundsätzlich jeder Bewerber dieser Liste eine Stimme.

Interview

Um einzelne Bewerber besonders zu unterstützen, können Stimmen auch „gehäufelt“ werden, indem im kleinen Kästchen vor der Platzziffer und dem Namen des einzelnen Kandidaten entweder eine „2“ (=2 Stimmen) oder eine „3“ (= 3 Stimmen) geschrieben wird. Damit erhöhen sie die Chancen des Bewerbers erheblich, weil sie damit den Kandidaten auf der Liste „nach vorne“ wählen. Die Kandidaten mit den meisten Stimmen ziehen sodann, je nach Stimmergebnis ihrer Partei, in den Stadtrat ein.

Frage: Können wir dich auch unterstützen, wenn wir eigentlich eine andere Partei wählen möchten?

Michael: Ja. Der „3“er vor dem Namen eines Kandidaten kann auf jeder Liste gesetzt werden, nicht nur auf der Liste der Partei, die man mit dem sog. „Listenkreuz“ ankreuzt.

Frage: Wo finden wir dich?

Michael: Auf der Liste der CSU. Auf **Platz 28**. Deshalb bitte merken und weitersagen: Eine „3“ für Platz 28 der CSU. Für den Sport. Für DJK Falke in den Stadtrat!

Manfred Jung: Michael, vielen Dank für dein Statement. Viel Erfolg für deine Kandidatur in den Nürnberger Stadtrat.



... Will ich haben!

JETZT NEU!

Vierfarb Digitaldruck in einer neuen, noch nicht dagewesenen Dimension!

Ideal für kleine Auflagen, bei denen Preis und Qualität stimmen müssen.

Z.B.: 500 Flyer A5, einseitig vierfarbig bedruckt auf 120 g Papier von Ihren druckfertigen Daten: 78,- € zzgl. MwSt.

Satz · Offsetdruck
Digitaldruck · DTP
Weiterverarbeitung

Castellstraße 10
90451 Nürnberg

Telefon 0911/6426828
Fax 0911/6426827
www.schuster-druck.de
info@schuster-druck.de

Schuster Druck

Ihr Partner für Printmedien
und mehr...



FUSSBALL

Abteilungsleiter: Manfred Fleck
Schultheißallee 43, 90478 Nürnberg
☎ 0152 / 04438985, E-Mail: Fussball@djk-falke.de

1. und 2. Mannschaft

Wie alle Mannschaften befinden sich auch die "Erste" und die "Reserve" zur Zeit in der Winterpause, bevor die Vorbereitung Anfang Februar wieder beginnt. Das erste Ligaspiel findet am 2. März um 15 Uhr (Reserve 13:15 Uhr) am Falkeplatz gegen Fischbach statt. Zu Beginn also gleich ein harter Brocken, das Hinspiel ging 3:1 verloren.

Die erste Mannschaft hat sich nach Startschwierigkeiten gefangen und war zuletzt größtenteils erfolgreich. Überwintert wird auf dem 4. Platz und die Hoffnung auf den Aufstieg bleibt somit zumindest bis jetzt erhalten. Zwar wurden beide Mannschaften vor der Winterpause von Verletzungssorgen geplagt, aber die Personaldecke ist doch recht dick gefüttert und auch die Reserve hatte nur selten Spielersorgen zu beklagen. Diese darf sich sogar wenns so weiter geht Hoffnung auf die Reservemeisterschaft machen und überwintert, wenn auch mit einem Spiel mehr als der zweitplatzierte, auf Tabellenposition 1! Nach der Winterpause hoffen beide Mannschaften zusammen mit Trainer Michael Scheiderer, wieder aus dem Vollen schöpfen zu können. Die Fitness von einigen Spielern, Mannschaftsgeist und Kampfbereitschaft auch in den "härteren" Spielen - woran es in der Vorrunde teilweise etwas mangelte - vorausgesetzt, ist bei DJK Falke bis Saisonende noch einiges möglich. In diesem Sinne wünschen die 1. und 2. Mannschaft allen ein frohes und erfolgreiches neues Jahr 2008!

Hier noch die Ergebnisse der letzten Spiele vor der Winterpause:

		Erste	Reserve
DJK Falke	- DJK SF Langwasser	6 : 0	2 : 0
VfR Moorenbrunn	- DJK Falke	0 : 5	1 : 2
DJK Falke	- TV Glaishammer	5 : 1	3 : 1
Tuspo Nürnberg	- DJK Falke	0 : 3	1 : 2
DJK Falke	- SV Eyüp Sultan	0 : 2	5 : 2
DJK Eintracht Süd	- DJK Falke	0 : 6	2 : 5
DJK Falke	- SC Viktoria	abgesagt	abgesagt
DJK Bayern	- DJK Falke	2 : 4	1 : 6

Sie sind richtig verbunden!

**DAMEN & HERREN
SALON
SCHWEIZER**



Tel. 40 67 98
Waldluststraße 44 • Nürnberg



Juniorenleitung

Die Winterpause ist da und es ist an der Zeit ein Zwischenfazit über die vergangene Vorrunde zu ziehen. Positiv ist zu vermerken, dass sich seit Rundenbeginn eigentlich in allen von uns gemeldeten Jahrgängen die Spielerzahlen erhöht haben. Es spricht für die gute Trainingsarbeit unserer Jugendtrainer sowie den guten Zusammenhalt in den Mannschaften, dass wir zur Winterpause im gesamten Juniorenbereich nur einen einzigen Abgang verzeichnen müssen. Durch die seit längerer Zeit schon ständig steigenden Spielerzahlen ergeben sich natürlich auch einige Probleme, die es zu lösen gilt. Einer der Punkte, die uns aktuell zu denken geben, ist das Platzproblem. Einerseits würden wir gerne jeder Mannschaft möglichst optimale Trainingsbedingungen zur Verfügung stellen, dies ist allerdings bei den beengten Platzverhältnissen am NGN und am Falkeplatz kaum möglich. Hierbei ist leider auch zu bedenken, dass wir insbesondere auf unserem eigenen Gelände bei zu feuchtem Rasen aus Platzschonungsgründen die Spielfelder sperren müssen (wir wollen ja schließlich auch in ein paar Jahren noch auf einem Fußballplatz spielen und nicht einem Rübenacker). Wir versuchen dieses Problem in der nächsten Zeit zu lösen, bitten allerdings um etwas Geduld, da das bei den leider geringen vorhandenen finanziellen Mitteln nicht so einfach wird. Im sportlichen Bereich kann man mit dem Erreichten durchaus zufrieden sein. Die B-Jugend ging in Ihrer Kreisgruppe als Spitzenreiter in die Winterpause wobei sich allerdings noch fünf weitere Mannschaften berechnete Hoffnungen auf einen der beiden Aufstiegsplätze machen können. Die C-Jugend liefert sich aktuell in der Kreisklasse ein Kopf an Kopf Rennen mit der DJK Eibach um den Aufstieg in die Kreisliga. Die D1 Jugend hat Ihre „Aufgabe“ Klassenerhalt schon zur Winterpause fast erfüllt (aktuell 12 Punkte Vorsprung auf den Abstiegsplatz). Die D2, die als 96er Jahrgang leider ständig gegen 95er Jahrgänge spielen muss konnte leider bisher noch keinen Erfolg feiern. Man kann allerdings davon ausgehen dass das in der nächsten Saison wieder besser wird (bestes Beispiel ist die jetzige D1, da lief es in der letzten Saison genau so). Im Kleinfeldbereich, in dem bei uns die Integration der neuen Spieler und die langfristige Entwicklung unserer Jungs ganz klar wichtiger sind als kurzfristige Erfolge, können wir in der Regel mit dem bisher erzielten Leistungsniveau zufrieden sein. Abschließend wünscht die Jugendleitung noch allen Mannschaften eine erfolgreiche Rückrunde im Jahr 2008.

-MM-

TAVERNA "MYKONOS"



Im Herzen der City

die etwas andere griech. Küche
mediterran und traditionell
fr. Seefisch und Faßweine

Biergarten

Adlerstr.14 Tel.:22 11 17
tägl. ab 18 Uhr geöffnet

B-Jugend - Vorrunde 2007



Am 23.09.07 traten wir bei DJK-BFC an. Auf dem kleinen B-Platz taten wir uns sehr schwer. In einem eher schlechten Spiel gingen wir durch CHRIS und zweimal MISCHA mit 3:0 in Führung. Nachdem die FEUERWEHR das 1:3 erzielt hatte, gelang MISCHA und CHRIS mit zwei Toren die Entscheidung. Am Schluss gewannen wir verdient mit 8:3. Es trafen noch MISCHA (2) und GUISEPPE. Das nächste Spiel gegen Wacker fiel aus, weil der Gegner seine Mannschaft zurückzog.

Dann kam das Spitzenspiel in SCHWEINAU. Der Gegner spielte sehr stark und setzte uns von Beginn an unter Druck. SCHWEINAU ging schnell in Führung und war hochüberlegen. Auch nach dem Wechsel das gleiche Bild. Die Gastgeber konnten nach einer Stunde das 2:0 erzielen und für die meisten war das die Entscheidung. In der letzten Minute konnte ENZO das 1:2 erzielen, dann wurden 5 Minuten nachgespielt. SCHWEINAU war plötzlich von der Rolle und in der 84. Minute gelang uns der 2:2 Ausgleich durch DOMINIC. Etwas glücklich, aber eine tolle Moral gezeigt.

Das nächste Spitzenspiel war schon eine Woche später. Es kam die SPVGG NÜRNBERG an das NGN. Nach 7 Minuten ging der Gast in Führung, doch DANIEL gelang 8 Minuten später der Ausgleich. Nach 30 Minuten wieder Führung für die Gäste. Nach der Pause folgte das 1:3 für die SPVGG. Der Gegner dachte das Spiel wäre entschieden, doch unsere Mannschaft wurde immer stärker. Guiseppa konnte auf 2:3 verkürzen.

Unser Druck wurde größer und folgerichtig erzielte DANIEL das hochverdiente 3:3. Kurz vor Schluss hatten wir sogar noch die Chance zum Sieg, doch KEVIN kam einen Schritt zu spät. In den beiden letzten Spielen mussten wir leider auf unseren MISCHA verzichten. Im Spiel gegen die SPVGG fehlte auch noch ALEX BERKE wegen Verletzung.

Drei Tage später war Pokal beim ASV FÜRTH. Auf einem absolut schlechten Platz und ohne JOSCH gelang uns ziemlich wenig. Die Gastgeber führten schnell mit 4:0 und das Spiel war schon zur Halbzeit entschieden. Zwar konnten CHRIS und DANIEL zwei Tore erzielen, doch der Gegner auch. 2:6 das war der Entstand.

Drei Tage später waren wir in MÖGELDORF. Wir gingen schnell mit 1:0 in Front, doch dann hatten wir 15 Minuten das Fußballspielen aufgehört und der Gastgeber konnte ganz einfach und ohne Gegenwehr 5! Tore erzielen. MISCHA gelang noch der 2:5 Pausenstand. Nach der Pause wurde unser Spiel etwas besser, doch nur DANIEL konnte noch einmal treffen, Endstand 3:7. Trotz dieser hohen Niederlage waren Chancen da, um sogar 7:7 zu spielen.

Am 28.10.07 kehrten wir in VIKTORIA in die Erfolgsspur zurück. Schlecht gespielt und 3 Punkte geholt, mehr gib't nicht zu berichten. Tore zum 5:3 Sieg: MISCHA 3, ENZO 2.

Beim nächsten Spiel gegen BUCHENBÜHL war eine klare Leistungssteigerung erkennbar. Hochkonzentriert ging unsere Mannschaft in das Match. DANIEL erzielte nach 14 Minuten die Führung. Eine Minute später der Ausgleich und zwei Minuten danach die 2:1 Führung durch MISCHA. Als MISCHA das 3:1 und das 4:1 erzielte, war die Partie entschieden. DANIEL erhöhte auf 5:1 und mit dem Schlusspfiff konnten die starken und nie aufgebenden Gäste noch ein Tor zum 5:2 Endstand erzielen. Das war wieder einmal eine sehr gute Leistung unserer Mannschaft gegen einen Gegner, der weit aus besser spielte als es der Tabellenstand aussagte.

FISCHBACH fiel aus und so mussten wir am 25.11.07 zum Derby nach ZABO. Auf leicht schneebedecktem B-Platz waren wir klar überlegen. Nach 7 Minuten stand es durch



zweimal CHRIS schon 2:0. ZABO war erschreckend schwach und wir gewannen leicht mit 13:1 Toren. Weitere Torschützen: MISCHA 4, DANIEL 2, GUISEPPE 2, ALEX BERKE 1 und noch zweimal CHRIS.

Das war der richtige Abschluss zur Vorrunde und ein Blick auf die Tabelle ist auch nicht zu verachten. Am 23.12.07 haben wir noch die Hallenkreismeisterschaft. Davon im nächsten Heft.

Noch ein kleiner Rückblick auf das so tolle Jahr 2007. Meisterschaft und Aufstieg, erst im Endspiel um die Kreisgruppenmeisterschaft gegen ANSBACH verloren. Von 24 Liga- und Pokalspielen wurden ganze 3 verloren. 19 Mal gingen wir als Sieger vom Platz und spielten 2 mal Unentschieden. Torverhältnis: 128:41

Auch darf man das gute Abschneiden bei der Bayerischen DJK-Meisterschaft nicht vergessen. Seit dem 27.05.06 sind wir in Heimspielen unbesiegt!! Also ein sehr erfolgreiches Jahr! Auch die Trainer sind Fans dieser Mannschaft.

Der Dank gilt auch denjenigen Eltern, die fast immer am Platz dabei sind.

Drei neue Spieler haben sich unserer Mannschaft angeschlossen. Herzlich willkommen OLIVER, SASCHA und NILEU. Nach der Winterpause geht es am 09.03.08 gegen POST SV weiter.

SPIELER und EINSATZE:

BASTIAN	19 SPIELE	ALEX H.	21 SPIELE
PATRICK	23 SPIELE	SASCHA	6 SPIELE
JAKOB	19 SPIELE	OLIVER	2 SPIELE
ALEX B.	11 SPIELE - 1 TOR	CHRIS	11 SPIELE - 8 TORE
JOSUA	19 SPIELE	STEFAN	13 SPIELE - 3 TORE
KEVIN	20 SPIELE - 1TOR	MAX	12 SPIELE - 2 TORE
ENZO	24 SPIELE - 9 TORE	MATHIAS	4 SPIELE
DOMINIC	24 SPIELE - 10 TORE	TIZIAN	1 SPIEL
JOSCH	21 SPIELE - 15 TORE	CHRIS P.	1 SPIEL
MISCHA	19 SPIELE - 37 TORE	ANDRE	1 SPIEL
GUISEPPE	24 SPIELE - 25 TORE	HAKAN	7 SPIELE - 4 TORE
DANIEL	24 SPIELE - 19 TORE		

GERHARD

Tabelle

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	DJK Falke	8	5	2	1	43:21	17
2	TV Jahn-Schweinau	8	5	2	1	24:12	17
3	SpVgg Nürnberg	6	4	2	0	20:6	14
4	TSV Fischbach	7	4	1	2	30:12	13
5	Post SV II	7	4	1	2	28:19	13
6	SpVgg Mögeldorf	6	4	0	2	36:21	12
7	SpVgg Zabo Eintracht	7	3	1	3	12:28	10
8	ASV Buchenbühl	8	1	1	6	20:29	4
9	SC Viktoria	8	0	0	7	26:43	3
10	DJK BFN Franken C.	7	0	0	0	11:68	0
11	SV Wacker	0	0	0	0	0:0	0

C1-Jugend



In diesem Jahr spielen unsere Jungs wieder in der Punkterunde mit. Ihre Gruppe besteht aus 12 Mannschaften und es sind wieder viele bekannte Vereine dabei. Im Moment steht die Mannschaft auf dem 2. Tabellenplatz, hat aber noch 3 Nachholspiele zu bestreiten. Ende Oktober gab es eine Mannschaftssitzung, in der viele Dinge mit den Spielern und Eltern besprochen wurden. Unter anderem konnten Trainingsanzüge und Laufshirts, sowie Taschen bestellt werden.

Im Wechsel mit der D1 verkauften wir Eltern bei den Heimspielen Getränke und Essen. Zwei Mal konnten wir so unsere Mannschaftskasse aufbessern. Beim 3. Mal machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung, der Schiedsrichter sagte das Spiel kurz vorher ab. Da aber alles schon vorbereitet war, versorgten wir kurzerhand unsere Spieler bei einer Kabinenmannschaftsbesprechung mit den leckeren Sachen.

Aktuell besteht unsere Mannschaft aus 22 Spielern. Seit Ende der Hinrunde ist am Montag Lauftraining und am Freitag Hallentraining. Bei einer Trainingseinheit war ein Physiotherapeut anwesend, um danach einen Plan mit den Trainern aufzustellen, was im Training verbessert werden kann.

Die Planungen für unser Familienwochenende im Juli 2008 sind auch schon angelaufen. Leider waren unsere Wunschquartiere zu dem von uns gewünschten Termin ausgebucht, so versuchen wir es im nächsten Jahr mit einem neuen Quartier, dieses Mal in Donauwörth.

Die Trainer und die Mannschaft hatten in diesem Jahr eine spontane und kleine Weihnachtsfeier, bei der sie die bestellte Trainingskleidung erhielten. Aber die Trainer haben für den Januar in der Bowlingbahn reserviert und werden mit der Mannschaft die Kugel rollen lassen und keinen Ball treten.

Am 22.12.2007 war die 1. Runde in der Hallenkreismeisterschaft. Hier konnte unsere Mannschaft mit 3 Siegen und 1 Niederlage den 1. Platz belegen. Am 05.01.2008 geht es in die nächste Runde. Mal sehen, wie sie sich da schlagen werden.

Wir haben unser Trainerteam erweitert. Zu den Trainern Michael Reiser und Oliver Distler und dem Torwarttrainer Peter Woller, steigt nun auch Manfred Gaab ins Geschehen mit ein. Er unterstützt beim Lauftraining und wird im Training aushelfen, wenn einer der Trainer keine Zeit hat.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Familien Meisner, Paul, Daschner, Reiser, Distler und Woller bedanken, die den Verkauf für die Mannschaft immer sehr großzügig unterstützen. Bei Kurt Göschel möchte ich mich extra bedanken, er unterstützt sowohl die D1, als auch die C1 beim Verkauf und spendet uns großzügig den Kaffee und wenn es seine Zeit erlaubt, spendiert er noch einen selbstgebackenen Kuchen.

Salon Inge
Inhaberin
Birgit Schwarz

Marthastraße 32
90482 Nürnberg
Tel.: 0911-544660

Öffnungszeiten
Di-Fr 8.00 bis 17.30
Sa 7.00 bis 12.30



Peter Woller wünschen wir an dieser Stelle gute Besserung, er erholt sich noch von einer Knieoperation.

Den Trainern Micha und Oli danken wir für die viele Arbeit im Hintergrund. Hier möchte ich heute ganz besonders dem Oli und der Sabine danken, ob Spielerlisten, Familienwochenenden, Infos, E-Mails, Trainingskleidung-Bestellung, das Hause Distler hält uns auf dem Laufenden.

Ich hoffe, sie hatten alle ein friedvolles Weihnachtsfest und erholsame Feiertage. An dieser Stelle möchte ich allen Lesern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünschen.

Bis bald, Barbara

D2-Junioren

Für die Kinder ist die Zeit des Kleinfeldes nun vorbei und der „richtige“ Fußball kann beginnen. Erfahrungsgemäß dauert die Umstellung auf den großen Platz, das Spiel mit Abseits, die Einhaltung der Positionen, die großen Tore ... seine Zeit. Leider konnte in der Vorrunde kein Spiel gewonnen werden. Nachteilig kommt hinzu, dass wir in eine Spielgruppe mit Teams eingeteilt wurden, die überwiegend den älteren Jahrgang einsetzen. Erfreulicherweise haben wir einige Spieler dazubekommen. Da die überwiegende Mehrheit davon jedoch noch nicht in einer „richtigen“ Mannschaft gespielt hat, müssen wir auch hier Geduld aufbringen und den Neuen erst die grundlegenden Fertigkeiten und Kenntnisse der „Fußballkunst“ beibringen.

Am 08.12. hatten wir zusammen mit den D 1-Junioren unsere Jahresabschlussfeier im Falke Saal. Fast alle Spieler waren mit Eltern, Geschwistern, ... gekommen, so dass wir einige kommunikative Stunden verbringen konnten. Allen, die zum Erfolg beigetragen haben, sei ein herzliches Dankeschön.

Für die Rückrunde, Beginn im März 2008, hoffen wir auf eine kollektive Steigerung und dass wir etwas besser abschneiden werden. Unsere Heimspiele tragen wir jeweils Samstag um 10:00 Uhr am NGN aus.

M.J.



F-Junioren - Jahrgang 1999



In der F-Jugend lernen zurzeit 21 Kinder des Jahrgangs 1999 begeistert das Fußballspielen. Rückblickend auf die vergangene Herbstsaison können wir stolz auf unsere beiden Mannschaften sein. Die Kids haben sich zwischenzeitlich besser aneinander gewöhnt, und in den Spielen zeigen sie schon Teamgeist. Die Trainingseinheiten laufen wesentlich ruhiger und geordneter ab, als noch vor einem halben Jahr. Den Trainern und den Eltern macht es große Freude die Fortschritte beobachten zu können.

Am 15.12. fand unsere Weihnachtsfeier im Falke-Saal statt, zu der wir auch wieder unseren Abteilungsleiter Manfred Fleck begrüßen durften. Die Teams wurden mit schönen blauen Sweatshirts ausgestattet, die wir aus der Mannschaftskasse finanzieren konnten. Ein weiterer Höhepunkt war die Tombola mit tollen Preisen. Wir bedanken uns bei allen Gönnern, die uns dafür die Preise spendeten.

Jetzt freuen wir uns auf die anstehenden Hallenturniere, bevor es nach den Osterferien wieder nach draußen geht.

Mathias



GOLDBACH - APOTHEKE



ZERZABELSHOFSTRASSE 25
90478 NÜRNBERG

TELEFON 09 11/46 46 47
TELEFAX 09 11/46 77 47

Internet: www.goldbach-apo.de
eMail: info@goldbach-apo.de

Montag - Freitag
8.00 - 19.00 Uhr
Samstag
8.00 - 14.00 Uhr

gerne für Sie da... Qualität für Ihre Gesundheit: zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

Portrait

Damit Sie und Ihr ein bisschen mehr über unsere Vorstandschaft und andere wichtige Leute im Verein erfahren könnt und wisst, wer Euer Ansprechpartner für welche Probleme ist, starten wir in dieser Ausgabe mit einer Reihe von Portraits unserer ersten beiden Vorstände Andreas Reindl und Wolfgang Rozsypal. Weitere Portraits, später auch von den Abteilungsleitern, werden in den nächsten Ausgaben folgen.

Wolfgang Rozsypal - 2. Vorstand



Name: Wolfgang

Vorname: Rozsypal

Geboren am: 29.11.40

Beruf: Rentner

Im Verein seit: 1964

Funktion: 2. Vorstand

Aufgabenbereich(e): Veranstaltungen, Sportbereich

Aktive Sportarten (jetzt und in der Vergangenheit): Fußball, Tischtennis, Handball

Größte Erfolge: keine

Vorbild(er): Rosa (Anm. d. Red.: Rosa Rattler, 1. Vorstand 1975-87)

Hobbies & Freizeit: Sport

Was ich mag: Ehrliche, kritische Menschen:

Was ich nicht mag: Heuchelei

Was ist mir wichtig als Mitglied der Vorstandschaft: Das Wohl von DJK Falke

Kurioses Erlebnis in meiner Vereinslaufbahn: Die Vorstandswahlen von 2005

Was sonst noch zu sagen ist: Der Verein ist auf einem guten Weg

Hier könnte auch Ihre Anzeige stehen.

Nutzen Sie die Möglichkeit eines Inserats
in unseren Vereinsnachrichten
und unterstützen Sie gleichzeitig Ihren Verein

Portrait

Andreas Reindl - 1. Vorstand



Name: Reindl

Vorname: Andreas

Geboren am: 29.01.1940

Beruf: Maschinenbautechniker, Rentner

Im Verein seit: 1953

Funktion: 1. Vorsitzender seit März 1987

Aufgabenbereich(e): Führung des Gesamtvereines und Verbindung zum Diözesanverband Bamberg, Stellvertretender Vorsitzender im Diözesanverband Bamberg der DJK seit 1989

Aktive Sportarten (jetzt und in der Vergangenheit): in der Vergangenheit Leichtathletik, mancher *wird* erstaunt sein: bei DJK Falke, Turnen, u. z. Geräteturnen.

Später: Fußball. Aktiv tätig dort von 1959 bis 1981. Seit 1980 bis heute Schiedsrichter im Fußballbereich. Derzeit ausgeübte Sportarten: Schwimmen und Nordic Walking.

Größte Erfolge: 3. Platz bei den mittelfränkischen Meisterschaften der DJK im Geräteturnen.

Vorbild(er): Nachdem ich als Torhüter 23 Jahre zwischen den Pfosten gestanden bin, ist mein Vorbild in den letzten Jahren Andi Köpke gewesen.

Hobbies und Freizeit: Die Hobbies sind sehr vielfältig, die Freizeit jedoch sehr kurz bemessen. Meine Hobbies sind derzeit: Bienenzucht. Ich unterhalte derzeit einen Bienenstock mit 12 Völkern. Weitere Hobbies sind klassische Musik und Sport

Was ich mag: Ich wünsche mir sachliche und konstruktive Diskussionen, die auch zu einem Erfolg führen.

Was ich nicht mag: unqualifizierte Kritiken, ohne dass der Kritiker die Hintergründe vorher erforscht hat. Meinungsmache hinter dem Rücken kann ich ebenso nicht leiden wie Falschaussagen.

Was ist mir wichtig als Mitglied der Vorstandschaft: Mir ist wichtig, dass wir wieder zu einem gewissen „Wir-Gefühl“ finden, das bedeutet, den Sportverein nicht nur als ein Mittel zum Zweck zu benutzen, sondern sich auch persönlich mit einzubringen, tatkräftig mitzuarbeiten. Dies beginnt bei konstruktiver Kritik und geht über in die Mitarbeit, wenn es heißt: „Wir brauchen hier Arbeitskräfte, um unsere Kosten zu senken und unser Sportgelände zu erhalten“. Wichtig ist mir auch eine gute partnerschaftliche Zusammenarbeit in der Vorstandschaft, *die* - und dafür bin ich sehr dankbar - bisher immer sehr gut funktioniert hat.

Was sonst noch zu sagen ist: das erschöpft sich darin, dass ich mir noch mehr freundschaftliche Zusammenarbeit wünsche. Wir sollten nicht nur an einem Strick ziehen, sondern auch in die gleiche Richtung streben. Ich würde mich schließlich noch sehr freuen, wenn noch mehr jüngere Leute bereit wären, in der Vorstandschaft mitzuwirken, denn die DJK Falke, unser Verein, ist das wert.



KINDERTURNEN

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz
Burgerstr. 60, 90478 Nürnberg
☎ 49 28 64

Kinderturnen DJK Falke

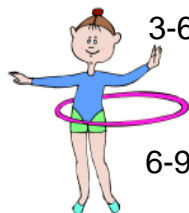


In der

Scharrerschule, untere Turnhalle

findet jeden Mittwoch (außer in der Ferienzeit) unser Kinderturnen statt.

Mitmachen können alle Kinder im Alter zwischen



3-6 Jahren in der 1. Gruppe von 17.00 - 18.00 Uhr

und

6-9 Jahren in der 2. Gruppe von 18.00 - 19.00 Uhr.

Kommt und macht mit!

Ansprechpartner: Jutta Lutz, Tel. 49 28 64
Sandra Glauber, Tel. 40 89 961



Tiergarten-Apotheke

Klaus Langer

Zerzabelshofer Hauptstraße 1 • 90480 Nürnberg-Zabo

Telefon (0911) 40 62 51 • Fax (0911) 40 62 91

<http://www.mon.de/mfr/>



SCHWIMMEN

Abteilungsleiterin: Rosi Freiberger
Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg
☎ 40 15 18

Fitness im Wasser – Sport für jedes Alter.

Eintauchen und wohlfühlen – Schwimmen nicht nur als Ausgleichssport!

Karl Hammer ist müde geworden – Im 17. Jahr seiner Amtszeit als Abteilungsleiter der Falke Schwimmer hat Karl Hammer gesagt „jetzt reicht’s – ich beantrage den Ruhestand“ sein letzter Beitrag für die Vereinsnachrichten der DJK Falke lautet wie folgt:

Am 1. Januar 2008 habe ich die Leitung der Schwimmabteilung nach über 16 Jahren an Frau Rosi Freiberger übergeben.

Ich wünsche ihr viel Freude und Erfolg mit der Schwimmabteilung.

Karl Hammer

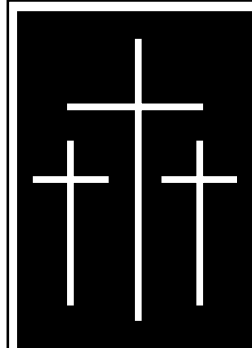
Ein Abschluss kurz und bündig, wie wir ihn aber nicht so stehen lassen wollen. Die Schwimmer, welche an den Donnerstagen im Altenfurter Hallenbad von 20 Uhr bis kurz vor „Neun“ ihre Bahnen gezogen haben und dann fast geschlossen zum „Donnerstagsstammtisch“ gezogen sind bedanken sich beim Karl für seine Arbeit und seinen Einsatz während dieser fast 17 jährigen Amtszeit ganz herzlich.

Blicken wir zurück zu den Anfängen der Schwimmabteilung der DJK Falke. Die Schwimmabteilung wurde 1965 von Frau Christl Gruber gegründet. 1978 übernahm Georg Lang die Geschicke der Abteilung. Ab 1983 bis Ende 1990 war Werner Würfel der Leiter und direkter Vorgänger von Karl Hammer.

Mit einer Amtszeit von 17 Jahren hat Karl Hammer die Abteilung am längsten geleitet, gefolgt von der Christl mit 14 Jahren. Die längste Zeit als Abteilungs- und Übungsleiterin hat Erna Bauer geleistet. Sie betreute die Gymnastikabteilung 41 Jahre lang.

Zurück aus der Vergangenheit in die Zukunft.

Auch unter der neuen Leitung von Rosi Freiberger treffen sich die Falke-Schwimmer jeden Donnerstag, mit Ausnahme der Ferienzeiten von 20 – 21 Uhr im Altenfurter Hallenbad.



Bestattungsunternehmen “FRIEDE“

K. Kienhöfer, Castellstr. 69, 90451 Nürnberg

Ihre Hilfe im Trauerfall

Für Sie sind wir jederzeit erreichbar - Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen dienstbereit. Tätig in allen Krankenanstalten und Altenheimen im gesamten Stadtgebiet Nürnberg/Fürth. Entsprechend Ihren Wünschen erledigen wir alle Formalitäten bei der städt. Bestattungsanstalt, Standesamt sowie Versicherungen. - Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.

Rufen Sie bitte Tel. 64 45 64



Falke
Fasching

19.1.2008

20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr

Eintritt: 8,50 EUR

Sudetendeutsche Str. 60

Falkesaal

Kinderfasching

20.1.2008

14.30 Uhr - 17.30 Uhr

Einlass 13.30 Uhr, Eintritt: 3 EUR

Sudetendeutsche Str. 60

Falkesaal

Es spielen:
Die Teddys



GYMNASTIK

Abteilungsleitung: *Rotraut Kraft*
Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg
☎ 47 18 26

Liebe Mitglieder der DJK Falke,

hauptsächlich an die Gymnastikdamen, die jahrelang von Frau Erna Bauer betreut wurden:

Als mir Frau Bauer persönlich mitteilte, dass sie aus gesundheitlichen Gründen die Gymnastik nicht mehr weiterführen könne, und ich diese übernehmen sollte, traf mich fast der Schlag. Ich vertrat zwar in den vergangenen Jahren öfter mal Frau Bauer ... na ja!

Aber im Vertrauen: Ich konnte einige Nächte überhaupt nicht schlafen vor lauter Angst, dass mich die Damen der Gymnastik überhaupt - nach der Persönlichkeit von Frau Bauer - akzeptieren.

Ich bitte daher alle um Mithilfe und Verständnis, damit ich meine Sache gut mache. Bitte sagen Sie mir offen und ehrlich wenn ich etwas falsch mache. Ich bin für jede Anregung dankbar.

Die gesamte Gymnastikgruppe wünscht Frau Bauer, dass sie schnell wieder gesund wird. Alles Gute Erna!

Eure Rotraut

Unsere Sportstunden sind:

Gymnastikturnen der Frauen:

Montag, 19.00 - 20.00 Uhr, Neues Gymnasium, Halle 2 (Weddigenstraße)

Seniorengymnastik I

Montag, 10.30 - 12.00 Uhr, Heinrichssaal, Pfarrei St. Kunigund (Scharrerstraße)
Wir machen keine Ferien - sondern das ganze Jahr durch!

Seniorengymnastik II

Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr, Herz Jesu, Gemeindehaus "Arche" (Breitscheidstr. 60)
Wie brauchen dringend Verstärkung!!!!



Unsere Öffnungszeiten:
Mo 10.00-18.30 Uhr
Die, Mittw 10.00-18.00 Uhr
Do, Fr 10.00-19.00 Uhr
Samstag 10.00-15.30 Uhr

RUNNING
TRIATHLON
NORDIC WALKING
SKILANGLAUF

GUTSCHEIN

gültig bis 30.03.2008

Coupons

bei der Einlösung dieses Coupons
erhalten Sie einmalig 10% Rabatt
auf Ihren Einkauf
auf www.finish-line.de

Veranstaltungstermine unter

20 Jahre

**Kompetenz in orthopädischer
Laufschuhberatung
(auch MBT-Schuhe)**

Wilhelm-Spaeth-Str. 15, 90461 Nürnberg
Telefon 0911.499312 Telefax 0911.476636
www.finish-line.de, info@finish-line.de



NORDIC WALKING

Abteilungsleiterin: Sissy Baumann
Finish Line, Wilh.Späth-Str.15 90461 Nürnberg
☎ 0911-499312 / Fax 476636

Liebe Nordic Walking Fans,

auf diesem Wege möchte ich allen noch ein gesundes Jahr 2008 wünschen.
Unser Nordic Walking geht auch im Neuen Jahr wieder zur gleichen Zeit montags um
18:45 Uhr - Treffpunkt am Tiergarten - los.

Es wird bei jedem Wetter gelaufen, ob es regnet oder schneit. Ich freue mich über jeden
Teilnehmer (auch Anfänger sind willkommen) auch wenn er nicht bei DJK Falke Mitglied
ist.

In diesem Sinne

Eure Sissy

Wir bauen Ihre Träume!



Massiv gemauert zum garantierten Festpreis!



Fordern Sie Ihren 100 seit. Katalog mit
Baubeschreibung und Referenzliste an!



NORIPLANA Massivhaus
www.noriplana.de 0911/9955228



CHEERLEADING

Abteilungsleiterin: Octavia Brandstätter
Hennenbühlstr. 7, 85051 Ingolstadt

☎ 0175 / 59 38 479, Email: Cheerleading@djk-falke.de

Wie jedes Jahr fand auch 2007 im Dezember die Bayerische Cheerleader Meisterschaft statt. Die Blue Diamonds waren wieder in der Kategorie Junior Allgirl vertreten. Schon vor den Sommerferien begann die Vorbereitung und da alle immer fleißig im Training waren, stand am Ende ein tolles Programm. Die Halle in Unterschleißheim, der Austragungsort der diesjährigen Meisterschaft, wurde von 800 aktiven Cheerleadern in Beschlag genommen. Alle mitgereisten Fans sorgten für super Stimmung in der Halle. Auch



einige Eltern der Falke-Cheerleader bestaunten ihre hübschen Blue Diamonds Mädels. Bei starker Konkurrenz im Jugend Bereich wurde am Ende der 5. Platz erreicht.

Liebe Blue Diamonds,

ich bin richtig stolz auf Euch! Ihr habt ein super Programm gezeigt und habt alles gegeben. Platz 3 bis 5 lagen dieses Jahr so nah beieinander. Fast wäre es der dritte Platz geworden, es war ja wirklich verdammt knapp. Aber ich bin mir sicher, nächstes Jahr haben wir das Glück auf unserer Seite! Im Vergleich zum letzten Jahr habt Ihr Euch richtig verbessert und ich staune jedes Mal was Ihr alles drauf habt! Ich hoffe Ihr seid 2008 genauso motiviert wie vergangenes Jahr und bleibt ein so tolles Team!

Nicole



WIRBELSÄULEN-GYMNASTIK

Abteilungsleiter: Georg Lang

Röderstr. 17, 90518 Altdorf, ☎ 09187 / 95 97 26

Übungsleiterin: Ingrid Merkl, ☎ 46 22 800

Soweit noch nicht angekommen nochmals allen WS-Teilnehmern, Freunden und Gönnern alles Gute fürs neue Jahr 2008!

Wie immer haben wir auch das Jahr 2007 mit unserem Abschlussessen bei Falke abgeschlossen. Für diesen schönen Abend sorgten auch diesmal wieder unsere Rosi, Karin und Ingrid mit allerlei Überraschungen, wofür ich mich im Namen ALLER recht herzlich bedanken möchte! Auch 2008 sind wieder 4 WS-Kurse geplant vom 4.3. bis 15.7.2008 und vom 9.9. bis 16.12.2008 jeweils um 18.15 Uhr und um 19.30 Uhr sowie unsere beliebten Kegelabende nach der Gymnastik.

Diese Kegelabende zeigen einmal mehr was für eine Harmonie in unserer Abteilung ist!! Herzlichen Dank noch einmal an alle Teilnehmer unserer WS-Kurse, besonders unseren Mädels Ingrid und Rosi für ihre Treue und die sehr gute Leitung unserer Übungsstunden! Danke auch an alle weiteren Helfer, die zu diesem Erfolg beigetragen haben! Bitte macht weiter und vergesst nicht zur Jahreshauptversammlung zu kommen.

Euer Boss G L

DJK Falke Nürnberg e.V.

DJK Falke im Internet:
djk-falke.de



SKI

Abteilungsleiter: Hans Freiberger
Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg,
☎ 40 15 18, E-Mail: Ski@djk-falke.de

Hallo, ihr Freunde des Skisportes, nun ist sie wieder da, unsere Hauptsaison.

Erst einmal wünsche ich allen unseren Freunden, Bekannten und Mitgliedern unserer Skiabteilung ein frohes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2008. Möge dieser Wunsch uns das gesamte Jahr hindurch begleiten und uns vor Unbehagen, Verletzungen und schlechten Geistern bewahren, so wie es uns im weitesten Sinne während des vergangenen Jahres begleitet und bewahrt hat.

Bevor wir uns unseren Zielen für das Jahr 2008 zuwenden, werden wir nochmals zurückblicken auf unsere Erlebnisse während des Jahres 2007. Beginnen wir bei unserem Hauptthema, dem Skifahren. Wir sind eine sehr bodenständige Gruppe, denn 2007, vom 13. bis 20. Januar fuhren wir das 23. mal nach Harbach ins Gasteiner Tal. Anfangs fast durchwegs mit Skifahrern besetzt, nimmt der Anteil der Nichtskifahrer oder Nichtskifahrerinnen stetig zu.



Wir werden auch 2008 und zwar vom 12. bis 19. Januar zu unseren österreichischen Gastgebern, den Höhenwarters, zu unserer Skigemeinschaftsfahrt aufbrechen. Betrachten wir die Teilnehmer an unseren Skifreizeiten ins Gasteiner Tal seit 1985, so waren insgesamt 147 Personen mit 692 Übernachtungen beteiligt.

Elektrische Licht- und Kraftanlagen,
Nachtspeicherheizungen

Elektro Rupprecht

Zerzabelshofer Hauptstraße 11
90480 Nürnberg, Telefon 40 46 76

Bankkonto:
Stadtsparkasse Nürnberg 1 032 730
HypoVereinsbank
Konto-Nr. 346/113 700



Eine Zahl die man nicht zu kommen-tieren braucht.

Das Wetter hatte uns einmal die Gelegenheit gegeben, nicht Skifahren zu müssen. Bei starkem Sturm nutzten wir am letzten Urlaubstag die Gelegenheit, die Burg „Klammstein“ zu besuchen. Ein nicht ganz ungefährliches Unternehmen, denn bereits am Eingang wurden wir aufgefordert aufrecht zu gehen und mit dem Hut zu schwenken, damit uns der Jägermeister nicht mit Wildschweinen verwechselt.



Es war ein sehr schöner Abschluss unserer Skiurlaubstage.

Ansatzlos ging es dann von der Piste ins ungesicherte Gelände.

Ich erinnere an die Tourenskitage Anfang Februar und Anfang März am Wilden Kaiser.

Es ist immer ein besonderes Erlebnis, in kleiner Gemeinschaft die unberührte Natur im Naturschutzgebiet des Wilden Kaisers erleben zu dürfen.

Wir steigen mit fellbesohnten Skiern die Berge hoch und setzen bei der Abfahrt unsere Spuren in den tiefen Schnee. Übernachtet wird in einer zünftigen Berghütte.

Im April wird der Skibetrieb normalerweise eingestellt. Die Skiabteilung ist auf Sommerbetrieb geschaltet. Jedoch auch während dieser Zeit ist die wöchentliche Skigymnastik Pflicht, sie hält uns fit. Die Skigymnastik betreiben wir das ganze Jahr über, mit Ausnahme der Ferienzeiten.

Während der Ferien trafen wir uns ebenfalls dienstags zu kleinen Radtouren in die nähere Umgebung.

So verging der Sommer und bis man sich umsaß mussten schon die Vorbereitungen zu unserer großen Herbstwanderung getroffen werden. Mit dem Zug fuhren wir nach Markt



Bibart und mit dem Bocksbeutel Express bis Bullenheim, dem Wanderstart.

Wir wanderten am Paradies-Weg im Bullenheimer Weinberg, erreichten über den Hasenweg den Ippesheimer – Weinberg, weiter ging es über den hohen Berg am Mathildenhof vorbei zur Tauberlochhütte, unserer Raststation für das Mittagessen und zum Nachmittagskaffee.

Zurück nach Markt Bibart ging es dann wieder mit dem Bocksbeutel Express und nach Nürnberg mit dem Zug.





Für unser
Herbstfest am 26.
Oktober hatten wir
wieder die

Häckerwirtschaft der Freimanns im steigerwälder Ingoldstadt ausgewählt. Unserem Erich Sabitzer auch von dieser Stelle nochmals recht herzlichen Dank für die hingabevolle musikalische Gestaltung des Abends.

Wenn wir nun vom Vergangenen zum Künftigen schwenken, dann gleichen sich viele unserer Vorhaben mit denen aus der Vergangenheit.

So wird unser erstes Ziel wieder Bad Hofgastein, der Gasthof Harbach sein.

Die Termine zu den Tourenskitag in den „Wilden Kaiser“ sind ebenfalls definiert.



Die erste Tour ist vom Montag, den 28. Januar bis Freitag, den 1. Februar 2008. Die zweite Tour beginnt am 28. Februar und endet am Sonntag, den 2. März.

Im weiteren Verlauf werden wir unsere Kondition mit der Skigymnastik aufrechterhalten und während der Ferienzeiten in die Fahrradpedale treten.

Alle weiteren Vorhaben werden im nächsten Vereinsheft bekannt gegeben.

Hans Freiburger





Gaststätte

Falke Saalbau

Sudetendeutsche Straße 60
90480 Nürnberg - Telefon 40 74 60



deutsche und griechische Küche
schattiger Biergarten
vollautomatische Kegelbahn
Nebenzimmer für Veranstaltungen jeder Art
(für ca. 40 und 60 Personen)
Saal für Hochzeiten etc. (für ca. 350 Personen)

geöffnet:
Dienstag - Donnerstag 11 - 24 Uhr
Freitag & Samstag 10.30 - 24 Uhr
Sonntag 9.30 - 24 Uhr
durchgehend warme Küche
Montag Ruhetag



Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Wirtsfamilie Ntallas





Hallo, liebe Wanderer- u. Wanderinnen und Mitglieder von DJK-Falke. Wenn ich jetzt unsere letzten Wanderungen im Geist Revue passieren lasse, während bei blauem Himmel die Sonne vom Himmel lacht, denke ich vor allem an die Wanderung nach Grünreuth.

Nur eine kurze Schilderung vom Verlauf der Wanderung zeigt den Kontrast zum jetzigen schönen Winterhochdruckwetter.

Die bereits Tage voraus schlechte Wettervorhersage schien diesmal auch für unseren Wandertag zuzutreffen. Bereits am Treffpunkt war alles grau in grau und es regnete. Aber wie nicht anders zu erwarten, hatte sich doch eine Gruppe von 27 Unentwegten zusammengefunden. Die Hoffnung auf eine kleine Regenspase war zwar beim Heimweg von Neuhaus/Peg. immer da, wurde aber nicht erfüllt.

Das „Highlight“ der Wanderung die Petershöhle wurde wegen der überaus schlechten Bedingungen gestrichen und ich suchte über einen einfacheren und kürzeren Weg ans Ziel zu kommen. Aber fast 2 Stunden Dauerregen blieben uns nicht erspart.

In der schönen und vor allem warmen Gaststube bei den netten Wirtsleuten erholten wir uns gut. Nach dem von allen gelobten guten Essen war der Regen fast vergessen. Aber dann gings hinaus, der Wind piff und der Regen kam fast waagrecht schräg von vorne. Die Regenschirme klappten immer wieder zusammen und die sonst sehr gesprächige und ausgelassene Gruppe kämpfte sich fast lautlos gegen Wind und Regen vorwärts. Nach 2 km erreichten wir Hartenstein, dann ging es durch den Wald, der uns angenehmen Schutz bot, hinunter ins Pegnitztal. Hier im Tal wanderten wir locker den Regen fast nicht mehr bemerkend zum Bhf. Velden. Dann im Zug wurden alle wieder lebendig und auf der Fahrt nach Nürnberg, so hatte ich den Eindruck, wurde das Reden wieder nachgeholt. In Nürnberg am Hauptbahnhof sagte eine unserer Wanderdamen: „Ich freue mich jetzt nur noch auf ein warmes Bad.“ Ich glaube viele haben genauso gedacht.

Die beiden anderen Wanderungen werde ich nur kurz schildern, nachdem diese Novemberwanderung, die eine Ausnahme war, genauer beschrieben habe.

Hugo Wällisch DJK

Inhaber: Wolfgang und Frank Wällisch

Gegründet 1880

90478 Nürnberg
Hintere Cramergasse 19
Telefon (0911) 46 53 84
Fax (0911) 46 95 20
Auto (0171) 80 26 290
Handy (0171) 75 57 836

Planung und Ausführung von
sanitären Anlagen und
Gasheizungen
Bauflaschnerei
Rohrreinigungsdienst



Die Wanderung vorher im Oktober von Hartmannshof nach Arzlohe und zurück nach Pommelsbrunn war eine sehr schöne und angenehme Spätsommerwanderung über die Höhen der Frankenalb mit einer Fernsicht bis weit in die Oberpfalz. In Arzlohe wurden wir in einem netten Bauerngasthof gut und preiswert bedient. Diese Wanderung war ein Kontrastprogramm zur vorher geschilderten.

Unsere letzte Wanderung im Dezember hat mir auch einige Nerven gekostet. Ich hatte den Akku meines Handys leer telefoniert, weil ich die Wirtin, nicht wie abgesprochen, weder an ihrem Telefon noch auf ihrem Handy erreichte. Ich hatte bereits ein Ersatzgasthaus verständigt, das hätte aber eine 1-2 stündige Verlängerung unserer Wanderung bedeutet. Doch als wir aus dem Wald kamen und den Rauch aus dem Kamin der Wirtschaft steigen sahen, und nach weiterem Näherkommen Licht im Gastzimmer, dann war alles gerettet. Wir wurden gut versorgt und waren zufrieden. Bei meinen beiden Mitwanderern, die mich mit ihrem Handy unterstützten, möchte ich mich hier herzlich bedanken.

Die Termine für die nächsten Wanderungen:

1. Mittwoch, den 13. Febr. 2008, 9.20 Uhr S-Bahnhof-Gleißhammer
2. Mittwoch, den 5. März 2008, 9.20 Uhr S-Bahnhof-Gleißhammer
3. Mittwoch, den 2. April 2008, 9.20 Uhr S-Bahnhof-Gleißhammer

Auf Wiedersehen

H. Späth

LOMA-SPORT

Es ist unser Job...

....

ALLES



LOMA SPORT GMBH
Moritzbergstraße 40
90482 Nürnberg
Tel. 09 11 / 50 30 22
Fax 09 11 / 5 04 85 22

Auch für Werbepartner bedrucken wir T-Shirts, Sweat-Shirts etc., nach Ihrer Vorlage oder wir erstellen ein Logo nach Ihren Wünschen.

Besonders günstige Angebote und Auslauf-Ware haben wir immer auf Lager----- Ein unverbindlicher Anruf rentiert sich.....

LOMA SPORT GMBH
Friedrich-Ebert-Straße 2
91781 Weissenburg
Tel. 0 91 41 / 7 19 90
Fax 0 91 41 / 9 27 58

Sportabzeichen 2007

Das Sportabzeichen ist eine besondere, hochwertige Auszeichnung für allgemeine sportliche Leistungsfähigkeit. Es wird in Schüler-, Jugend- und Erwachsenenklassen jeweils in Bronze, Silber und Gold verliehen.

Leider haben die Fußball-Schüler das Sportabzeichen nicht geschafft. Sie erfüllten alle Anforderungen, kamen aber nicht zur Schwimmabnahme.

Deutsches Sportabzeichen

Gold

Bova Ferdinand
Eck Friedrich
Hammer Karl (30x)
Lindner-Heydrich Roswitha
Kraft Rotraut
Kunsteiger Gerhard
Reindl Andreas
Späth Heinz

Bronze

Blaschke Dieter
Rauh Tanja

Bay. Sportleistungsabzeichen

Gold

Blaschke Dieter
Eck Friedrich
Hammer Karl
Lindner-Heydrich Roswitha
Kraft Rotraut
Kunsteiger Gerhard
Reindl Andreas
Späth Heinz

SPORTABZEICHEN – INFORMATION

Wie alle Jahre stehen Edwin und Andreas zum Training und zur Abnahme der Sportabzeichen auf dem Sportplatz am Neuen Gymnasium zur Verfügung. Ich stehe als Prüfer nicht mehr zur Verfügung.

Beginn: Ab Mai 2008, jeden 2. und 4. Mittwoch, von 17 - 19 Uhr

Ende: 23. Juli 2008

Karl Hammer



DJK FALKE im Überblick

Abteilungen & Ansprechpartner



CHEERLEADING

Abteilungsleiterin: Octavia Brandstätter
Hennenbühlstr. 7, 85051 Ingolstadt
☎ 0175 / 59 38 479, Cheerleading@djk-falke.de



FUSSBALL

Abteilungsleiter: Manfred Fleck
Schultheißallee 43, 90478 Nürnberg
☎ 0152 / 044 38 985, Fussball@djk-falke.de



GYMNASTIK

Abteilungsleiterin: Rotraut Kraft
Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg
☎ 47 18 26
Übungsleiterin Hilde Götz: ☎ 09131 / 47 619



HANDBALL

Abteilungsleiterin: Petra Koki
Hannbergerstr. 6a, 91093 Hessdorf
☎ 09 135 / 16 17, Handball@djk-falke.de



KINDERTURNEN

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz
Burgerstr. 60, 90478 Nürnberg, ☎ 49 28 64



NORDIC WALKING

Abteilungsleiterin: Sissy Baumann
FinishLine, Wilhelm-Späth-Str. 15, 90461 Nürnberg
☎ 49 93 12 / Fax: 47 66 36



SCHWIMMEN

Abteilungsleiterin: Rosi Freiburger
Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg,
☎ 40 15 18



SKI

Abteilungsleiter: Hans Freiburger
Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg,
☎ 40 15 18, Ski@djk-falke.de



TENNIS

Abteilungsleiter: Ferdinand Bova
Schloßstr. 50, 90478 Nürnberg, ☎ 46 44 44



TISCHTENNIS

Abteilungsleiter: Martin Plobner
Walter-Meckauer-Str. 11, 90478 Nürnberg,
☎ 0174/ 32 36 253, Tischtennis@djk-falke.de



VOLLEYBALL

Ansprechpartnerin: Petra Reiser
☎ 40 32 86



WIRBELSÄULEN- GYMNASTIK

Abteilungsleiter: Georg Lang
Röderstr. 25, 90518 Altdorf,
☎ 09187 / 95 97 26



DJK FALKE - News

Der **Falke-Fasching** lohnte sich leider in den vergangenen Jahren finanziell immer weniger für unseren Verein.

Trotzdem steigt am **Samstag, 19. Januar ab 20.00 Uhr** die Fete im Falke-saal. Für gute Stimmung sorgt wie gewohnt die Band "**Die Teddys**".

Kommt zahlreich und bringt auch eure Freunde und Bekannten mit zum Feiern, damit der Falke-Fasching auch weiterhin eine Zukunft hat!

Der **Falke-Kinderfasching** steigt einen Tag später. Am **Sonntag, 20. Januar** sorgen **ab 14.30 Uhr** ebenfalls "Die Teddys" für Stimmung und Spaß bei unseren Kleinen!

Am **14. März** findet um **19.30 Uhr** im Falkesaal die diesjährige **Jahreshauptversammlung** statt. Thema sind unter anderem die Mitgliedsbeiträge, Neuwahlen finden nicht statt.



Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes, frohes und gutes neues Jahr 2008!

Am **Samstag, 9. Februar 2008 ab 9.00 Uhr** wird ein Arbeitsdienst für alle aktiven Sportler angesetzt. Es sollen die defekten Umzäunungen, samt Pfosten, hinter dem Saal entfernt und die Flächen von Bäumen und Pflanzen befreit werden. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Impressum

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Andreas Reindl ☎ 40 63 92

Zusammenstellung und Bearbeitung:

1. Pressewart Christian Freiberger, ☎ 74 26 236

2. Pressewart Franz Reger, ☎ 80 35 14

E-Mail: Pressewart-djfalke@web.de

Satz und Druck: Schuster-Druck GmbH ☎ 6 42 68 28

Verleger: DJK Falke Nürnberg. Erscheint einmal im Vierteljahr.

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Feld für Barcode

DIE ALTERNATIVE BEI KURZSICHTIGKEIT



Neues Sehgefühl *ohne*
Operation / Brille / Contactlinsen
durch moderne

Wir machen's möglich!

**Gerhard Schweiger
und sein Team**

- *Augenoptikermeister*
- *staatlich geprüfter Augenoptiker*
- *geprüfter Contactlinsenspezialist*
- *VDC-Mitglied*



ORTHOKERATOLOGIE

Schweiger

Augen
optik

Brillen
Contactlinsen
binokulare
Refraktion
Computer-Sehtest
Mineralien

Stephanstraße 35 • 90478 Nürnberg
Tel.: 0911 / 4 72 00 97

www.optikschweiger.de